

Checkliste Dossier Schwerpunkttitel Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin bei Anmeldung zum Schwerpunktexamen

1. Nachweis Facharztexamen Gynäkologie und Geburtshilfe
2. Nachweis der Weiterbildungszeit an einer in der Schweiz anerkannten Weiterbildungsstätte für den Schwerpunkt Gynäkologie und Geburtshilfe.  
Sollte der Titel im Ausland erworben sein, müssen vollständige Unterlagen über die Weiterbildungsstätte eingereicht werden, die belegen, dass die Weiterbildungsstätte im Ausland einer anerkannten Weiterbildungsstätte in der Schweiz entspricht ( Bedingungen einer A-Klinik, habilitierter Leiter der Weiterbildungsstätte, eigenes Labor mit promoviertem Biologen als Leiter des Labors, etc. Näheres siehe Weiterbildungsordnung)
3. Nachweis über die selbst betreuten Fälle der einzelnen Grundmodule
  - a. Anonymisierte Liste der Fälle kann vom Leiter der Weiterbildungsstätte bestätigt werden
4. Anonymisierte OP-Berichte geordnet nach Jahr und Eingriffen
  - a. Follikelpunktionen/Embryotransfer
  - b. Operative Eingriffe am Uterus (einschliesslich Hysteroskopie)
  - c. Diagnostische und operative Laparoskopie
5. Nachweis von Sexualberatungen bzw. Sexualtherapien als reflektierte Kasuistik und Teilnahme an einem von der AGER anerkannten Kurs, sollte das Zusatzmodul Sexualmedizin gewählt worden sein. Bestätigung durch Supervisor
6. Zusatzmodul Psychosomatik und Beratung, Nachweis der Teilnahme an einem Theorieseminar und Bestätigung der geforderten Beratungen von einem Supervisor
7. Zusatzmodul spezielle gynäkologische Endokrinologie
  - a. Bestätigung der anonymisierten selbst betreuten Fälle. Diese Fälle dürfen nicht doppelt auch im Grundmodul 3.1.1. gezählt werden.

Luzern, den 29.3.2017

Sabine Steimann